



Anne – Frank – Gesamtschule Dortmund
Ein starkes Stück Nordstadt

Gymnasiale Oberstufe

Informationsveranstaltung



Biologie (BI)

Inhaltsfelder

Biologie der Zelle

- Aufbau und Funktion der Zelle
- Biomembran
- Stofftransport
- DNA und Zellverdopplung

Energiestoffwechsel

- Enzyme
- Dissimilation
- körperliche Aktivität und Stoffwechsel

Kompetenzen

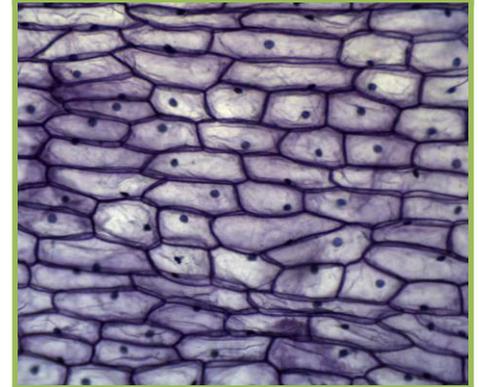
- Fachwissen
- wissenschaftliches Arbeiten
- Beschreibung und Erklärung von Grafiken
- Modellkritik

Mikroskopischer Schwerpunkt

- Mikroskopieren von pflanzlichen und tierischen Zellen

Experimenteller Schwerpunkt

- Experimente zur Enzymatik





Chemie (CH)

Inhaltsfelder

Vom Erdöl zum Aromastoff

- Wiederholung der Grundlagen aus der Sek I, anschließend Einführung in die Stoffklassen der Kohlenstoffchemie
- Herstellung von Duftstoffen
- Besprechen von typischen Reaktionen im Experiment

Steuerung von chemischen Reaktionen

- Wie kann man Reaktionen beschleunigen und ihren Ablauf verbessern

Das Chemische Gleichgewicht und seine Nutzung in Natur und Technik

- In welchem Zusammenhang stehen Reaktionen
- Wie stellt sich ein Gleichgewicht zwischen diesen ein und wie kann man dieses Nutzen

Der Chemie-Unterricht

praxisorientiert, Theorie und Experimente. Achtung: in der Theorie wird auch Grundwissen aus der Mathematik benötigt.

Exkursionen

Bsp.: ins Schülerlabor oder in technische Betriebe, sobald wieder möglich

Experimente

Experimente dienen nie der Show, sondern ergänzen die Theorie





Christliche Religion

Themenfelder

„Wie hältst du’s mit der Religion?“

- Wahrnehmung von Religion in unserer Zeit und Welt und Auseinandersetzung mit ihrer Relevanz.

„Wie verstehe ich die alten Geschichten?“

- Bilder zu biblischen Erzählungen vom Anfang.

„Ich glaube nur die Dinge, die naturwissenschaftlich beweisbar sind...“

- Gegen eine eindimensionale Sicht von Wirklichkeit.

„Was ist der Mensch? Was soll der Mensch?“

- Der Mensch in christlicher Perspektive.

„Ethische Leitplanken“

- Wie wir verantwortlich handeln können.

Der Religionsunterricht

- als ordentliches Lehrfach trägt zum Erziehungs- und Bildungsauftrag der gymnasialen Oberstufe bei und schafft Raum für Themen, die das menschliche Miteinander in den Fokus stellen.

Exkursionen

- Bsp.: Besuch der Gotteshäuser

Projekte

- Bsp.: Interreligiöse Projekte (Tisch der Religionen, Verschiedenheit achten – Gemeinschaft stärken)





Deutsch (D)

Inhaltsfelder

Gelungene und misslungene Kommunikation, Kommunikation untersuchen

- Kommunikation in Alltagssituationen
- Kommunikation in literarischen Texten

Erzähltexte analysieren und deuten

- Kurzgeschichten
- Romanausschnitte...

Lyrische Texte unter einem Themenschwerpunkt analysieren und deuten

- Verschiedene literarische Epochen kennenlernen
- Sprachliche Mittel erkennen und deuten

Sprachwandel und Sprachvarietäten

- Sachtexte analysieren
- materialgestütztes Schreiben informierender Texte

Lektüre (Dramentext)

Es wird an das in der Sekundarstufe I Gelernte angeknüpft

Wir schreiben eine Zentrale Klausur im zweiten Halbjahr der EF

Falls möglich: Besuch einer Theateraufführung





Englisch (E)

Inhaltsfelder

Free choice?

- interkulturelle Kommunikation von Jugendlichen

The digital age

- Medien im digitalen Zeitalter

Think globally, act locally

- globale Herausforderungen und Identitätsbildung

Crossing borders

- weltweite interkulturelle Vielfalt

Der E-Unterricht:

- vermittelt sprachliche- und interkulturelle Kompetenzen
- ist eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiches Handeln im privaten- und beruflichen Leben
- arbeitet mit modernen Inhalten und Medien





Erdkunde (EK)

Inhaltsfelder

Zwischen Ökumene und Anökumene

- Landschafts- und Klimazonen der Erde

Lebensgrundlage Wasser

- zwischen Überschwemmungen und Dürren

Leben mit den endogenen Kräften der Erde

- Plattentektonik, Vulkane, Erdbeben, Tsunamis

Förderung und Nutzung fossiler Energieträger

- Braunkohle, Steinkohle, Erdöl

Förderung und Nutzung regenerativer Energieträger

- Windkraft, Wasserkraft, Solarenergie

Klima im Wandel

- Ursachen und Folgen des weltweiten Klimawandels

der EK Unterricht

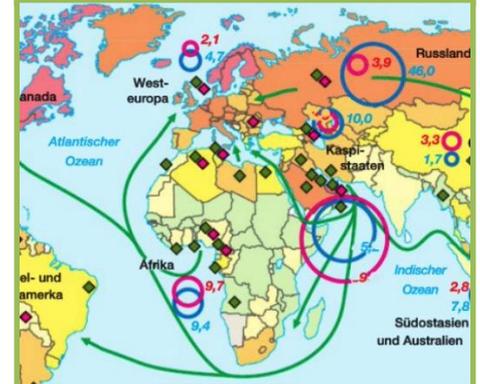
- behandelt die Mensch-Umwelt-Beziehung und leistet einen Beitrag zur Bewältigung der Gegenwarts- und Zukunftsherausforderungen
- verbindet Ökonomie, Ökologie und Soziales

Projekte

- zu den verschiedenen Landschaftszonen der Erde (von den Polen bis zum Äquator)

Exkursionen

- zur Schulung der raumbezogenen Handlungskompetenz (z.B. Phönixsee, Hafen etc.)





Französisch (F)

Inhaltsfelder

Bienvenue

- sich begrüßen, sich vorstellen

Les copains et les copines

- Fragen stellen, Wünsche ausdrücken
- Einkaufsgespräche führen, Reise planen

Les loisirs et les activités

- Freizeitaktivitäten und Hobbys vorstellen
- Telefonate führen

L'appartement

- die eigene Wohnung beschreiben

L'école

- Über den Schulalltag sprechen

FRANZÖSISCH AB DER EF

- Tagesfahrt nach Lüttich (Belgien)
- Kursfahrt nach Paris
- Französische Kinofilmtage





Geschichte (GE)

Inhaltsfelder

Ich, Wir und die Anderen

- Das Eigene und das Fremde in weltgeschichtlicher Perspektive

Islamische Welt - Christliche Welt:

- Begegnung, Austausch und Kampf der Kulturen vom Mittelalter bis in die Gegenwart

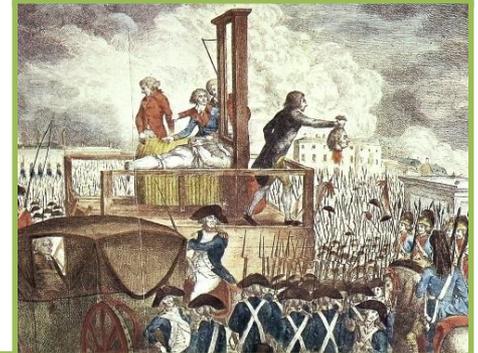
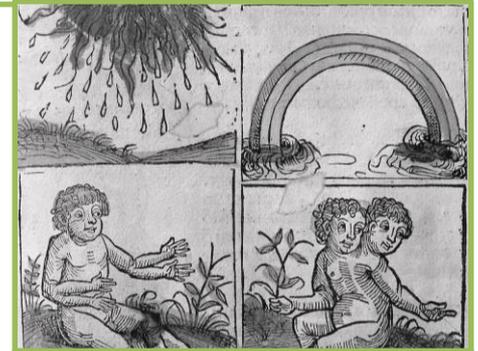
Das Osmanische Reich und Europa im Wandel der Zeit

- Krieg und Frieden, Handel und Austausch zweier Kulturen in der frühen Neuzeit

Revolutionen und der Kampf um Menschenrechte

- Ein langer, blutiger Kampf der bis heute andauert?

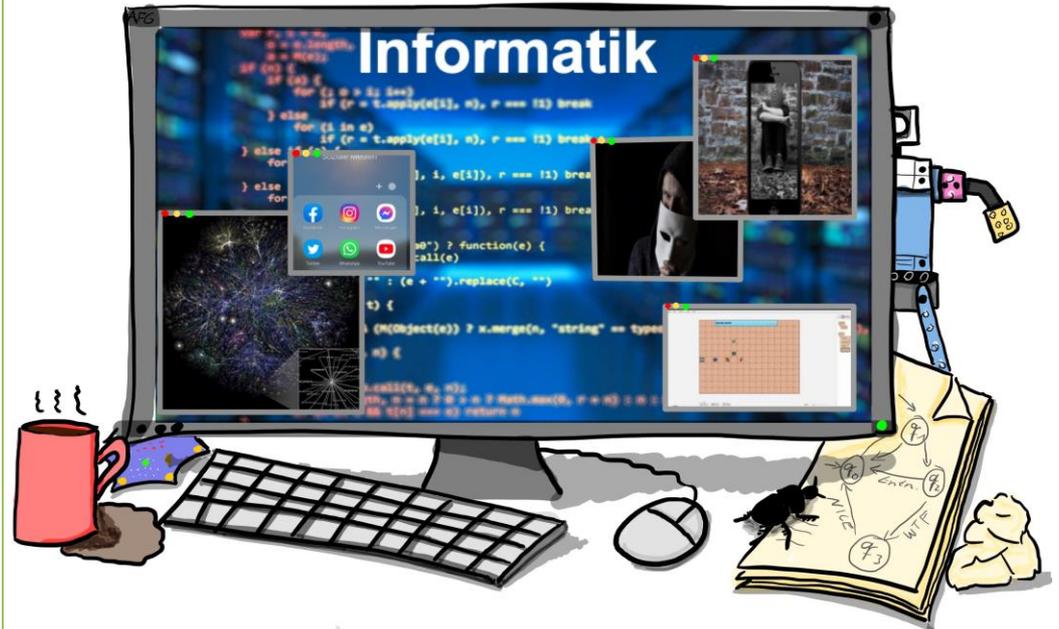
Einführung in ein Neues- und Neuentdeckung eines alten Unterrichtsfaches



Informatik (IF)

Inhaltsfelder

1. Daten und Strukturierung
 - Objekte und Klassen
2. Algorithmen
 - Analyse, Entwurf und Entwicklung einfacher Algorithmen
 - Algorithmen zum Suchen und Sortieren
3. Formale Sprachen und Automaten
 - Syntax und Semantik der Programmiersprache
4. Informatiksysteme
 - Digitalisierung, Einzelrechner, Dateisystem, Internet.
5. Informatik, Mensch und Gesellschaft
 - Einsatz von Informatiksystemen, Wirkungen der Automatisierung, Geschichte der automatischen Datenverarbeitung.





Islamische Religion (IRU)

Inhaltsfelder

Islamische Glaubenslehre

- Herleitung der Glaubensartikel des Islam

Prophetentum im Islam

- Das islamische Verständnis vom Prophetentum

Der Islam in historischer Perspektive

- Zentrale Ereignisse und Entwicklungszusammenhänge in der islamischen Geschichte

Quellen des Islam

- Koran und Sunna

Islamische Identität

- Vielfalt der Traditionen und Herausforderung der pluralen Lebenswelt

Verantwortliches Handeln aus islamischer Sicht

- Islamische Ethik

Der IR-Unterricht

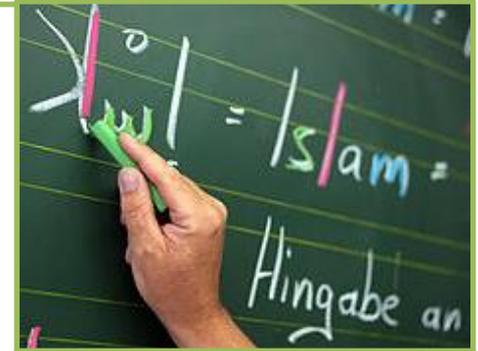
als ordentliches Lehrfach trägt zum Erziehungs- und Bildungsauftrag der gymnasialen Oberstufe bei

Exkursionen

Bsp.: Besuch der Gotteshäuser

Projekte

Bsp.: Internationale Wochen gegen Diskriminierung und Rassismus





Kunst (KU)

Inhaltsfelder & Projekte

- **30% Theorie und 70% Praxis**
- Überblick in die **Kunst- und Kulturgeschichte** mit Stationen bei Francisco de Goya, Thomas Struth, Hannah Höch und Max Ernst
- **Exkursionen** zu Museen und Ausstellungen im Umkreis (u.a. Düsseldorf und Köln), Austausch mit jungen Künstlern aus der Region
- **freies Arbeiten**
an eigenen Projekten mit Werkstattcharakter
- **spannende Materialien und Verfahren:**
Malen mit Acrylfarbe auf Leinwand, Aquarellfarben, Drucken, Zeichnen und Modellieren in Ton, Fotografie, Collage, digitale Malerei auf dem iPad und digitale Bildbearbeitung ...
- **jährliche Kunstaussstellung**
- **Dokumentation: individuelles Kunstbuch**



Mathematik (M)

Inhaltsfelder

Funktionen und Analysis:

- Wir gehen z.B. der Frage nach, mit welcher Geschwindigkeit ein Fallschirmspringer auf dem Boden landet. Ob das wohl sehr schmerzhaft ist?

Analytische Geometrie und lineare Algebra

- Eine kleine Schatzsuche – Vektoren führen uns zum Ziel.

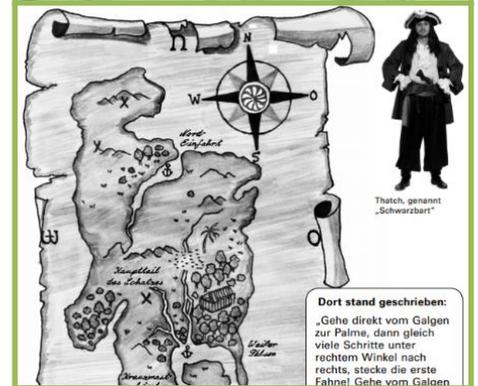
Stochastik

- Hier sind wir nicht nur dem Glück auf der Spur. Wir hinterfragen auch Statistiken etwas genauer. Wir können z. B. der Frage nachgehen, wie wahrscheinlich es ist, an Corona zu erkranken, obwohl man geimpft wurde.

„Mach die keine Sorgen über deine Schwierigkeiten mit der Mathematik. Ich kann dir versichern, dass meine noch größer sind.“
- (Albert Einstein)

Welche Kompetenzen kannst du mit der Mathematik vertiefen und entwickeln?

- ✓ Du trainierst das logische Denkvermögen, lernst Denk- und Arbeitsprozesse zu strukturieren.
- ✓ Du erkennst wiederkehrende Strategien und lernst, sie auf neue Probleme zu übertragen.
- ✓ Du lernst reale Situation auf mathematische Modelle zu übertragen und zu bearbeiten. Dabei nutzt du moderne Medien wie das Tablet oder den programmierbaren Taschenrechner.

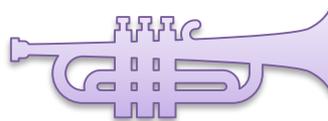
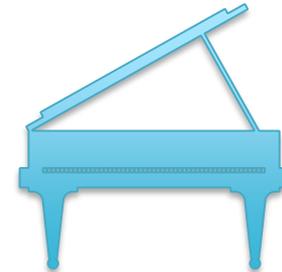




Musik (MU)

Inhaltsfelder

- **Kompetenzbereich Rezeption**
Beschreiben, Analysieren und Deuten
- **Kompetenzbereich Produktion**
Musizieren und Gestalten
- **Kompetenzbereich Reflexion**
Erläutern und Beurteilen





Pädagogik (PA)

Inhaltsfelder

- Brauchen wir überhaupt Erziehung?
- Erziehung und Bildung im Verhältnis zu Sozialisation und Enkulturation
- Was ist gute Erziehung?
- „Früher und heute – hier und da“ – Erziehung im historischen und kulturellen Kontext
- „Was hat Lernen mit Erziehung zu tun?“ – Lernen im pädagogischen Kontext

Der Pädagogik-Unterricht

- zählt zu den Gesellschaftswissenschaften.
- ist ab der Q1 als LK wählbar.
- ist im GK im Abitur als 3. (schriftlich) oder 4. (mündlich) Fach wählbar.
- hat einen starken Bezug zu deiner Lebenswelt und zu Themen, die dich als Jugendlicher betreffen.
- bereitet dich auf ein breites erzieherisches Berufsfeld vor.

Exkursionen

- Bsp.: Kita, außerschulische Lernorte

Fake News

- Pädagogik ist ein reines Laberfach
- Pädagogik ist nur was für Mädchen
- Wir reden nur über Kinder



**Kinder großzuziehen ist wie ein Spaziergang im Park.
*Im Jurassic Park.***

Fake News



Philosophie (PL)

Inhaltsfelder

Der Mensch und sein Handeln

- Die Sonderstellung des Menschen
- Werte und Normen des Handelns im interkulturellen Kontext
- Umfang und Grenzen des staatlichen Handelns

Erkenntnis und ihre Grenzen

- Eigenarten philosophischen Fragens und Denkens
- Metaphysische Probleme als Herausforderung für die Vernunftkenntnis
- Prinzipien und Reichweite menschlicher Erkenntnis





Physik (PH)

Inhaltsfelder

Physik und Sport

- Wie lassen sich Bewegungen vermessen und analysieren?

Auf dem Weg in den Weltraum

- Wie kommt man zu physikalischen Erkenntnissen über unser Sonnensystem?

Schall

- Wie lässt sich Schall physikalisch untersuchen?

Problemorientierung

Versuchsdurchführung

Modellbildung

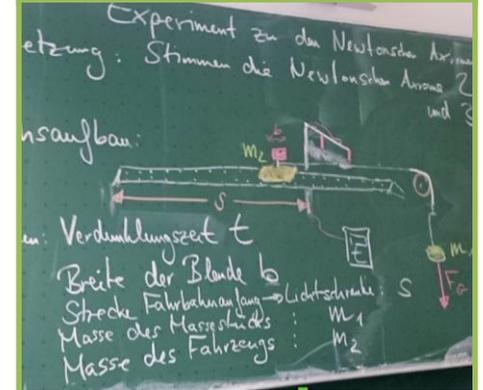
Hypothesen bilden

Messen

Dokumentieren

Auswerten

Argumentieren





Sozialwissenschaften/Wirtschaft (SOWI)

Inhaltsfelder:

Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten:

- *Leitfragen: Ist meine Stimme wirklich wichtig?/ Wie kann ich die Politik mitgestalten? Wer entscheidet in der Politik?*
- Fokus: Partizipation im politischen System der Bundesrepublik Deutschland und Vorbereitung auf Wahlen

Individuum und Gesellschaft:

- *Leitfragen: Wie sind wir zu dem geworden, der wir sind? - Sozialisation: mehr als Erziehung?*
- Fokus: Identitätsentwicklung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Marktwirtschaftliche Ordnung:

- *Leitfragen: Welche Bedeutung hat unser Wirtschaftssystem? – Die soziale Marktwirtschaft: Herausforderungen und Perspektiven*
- Fokus: Jugendliche als Akteure in der Konsumgesellschaft

DEINE STIMME ZÄHLT

Der SoWi – Unterricht...

- behandelt aktuelle Themen aus Wirtschaft, Gesellschaft oder Politik und die Folgen für uns Menschen
- leistet einen Beitrag zum demokratischen Urteilen und Handeln
- bereitet auf die Rolle als **engagierte und interessierte Bürgerinnen und Bürger** in der demokratischen Gesellschaft vor
- hilft dir ein Urteil über gesellschaftsrelevante Themen und Probleme zu bilden

Mögliche Projekte/Exkursionen:

- Bsp.: Besuch des Landtags in Düsseldorf
- Bsp.: Schule trifft Politik: Einladen von Politikern in die Schule im Rahmen einer Podiumsdiskussion (moderiert durch die Schülerinnen und Schüler)

Das Fach Sozialwissenschaften





Spanisch (SF)

Inhaltsfelder

Hablamos español

- Sich selbst und eine/n spanische/n Austauschschüler/in vorstellen

Mi gente y mi barrio

- Die Familie und den eigenen Wohnort beschreiben.

¡Me gusta!

- Für einen spanischen Tandempartner ein Portrait von sich selbst oder jemand anders entwerfen (Aussehen, Vorlieben, Abneigungen)

El día a día

- Einen Zeitplan mit Aktivitäten für Austauschschüler/innen erstellen (Präsentation)

En Madrid

- Einen individuellen Mini-Reiseführer für Austauschschüler/innen vorbereiten

¿A qué te quieres dedicar?

- Sich auf ein Vorstellungsgespräch vorbereiten

¿Por qué aprender español? – Warum Spanisch lernen?

- Spanisch, Welt- und Kultursprache und Amtssprache der UNO, wird heute von ca. 400 Millionen Menschen als Muttersprache gesprochen.

Kompetenzen

- Mithilfe des Lehrwerks a_tope.com (Nueva Edición) lernen die Schüler/innen in der EF Grundlagen in den Kompetenzen: Sprechen, Schreiben, Lesen und den interkulturellen Kompetenzen.

Abitur

- Möglichkeit Spanisch ins Abitur zu nehmen besteht.





Sport (SP)

Ausstattung an der AFG

- 2 Sporthallen (3-Fach-Sporthalle Nord II, Vincke Sporthalle)
- Freiplatz des FC Merkur

Bewegungsfelder

Leichtathletik

- Laufen, Springen, Werfen

Den Körper wahrnehmen

- Fitnessprogramme

Gymnastik / Tanz

- Choreographien

Sportspiele

- Volleyball, Badminton, Basketball, etc.

Der Sport-Unterricht

- Entwicklungsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport und Erschließung der Bewegungs-, Spiel- und Sportkultur

Exkursionen

- Bsp.: Skifahrt (in Planung)

Projekte

- Bsp.: Ausbildung zur Sporthelferin /zum Sporthelfer





Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe 2

Standardelemente in der EF

- Standortbestimmung: Wo stehe ich in meinem Berufs- und Studienorientierungsprozess?
- Stärken der Entscheidungskompetenz: Wie gelange ich zu einer Studien- und Berufswahl, die zu meinen Wünschen und Fähigkeiten passt?
- Praxisphase: zweiwöchiges Betriebspraktikum als Einblick in den (Wunsch-)Beruf

zusätzliche Angebote

- individuelle Beratung durch die Arbeitsagentur, die Schulsozialarbeit, die Studien- und Berufswahlkoordinator:innen und das Talentscouting
- Information über und Unterstützung der Bewerbung für Schülerstipendien

Ziel:

Allen Schüler*innen soll im Anschluss an ihre schulische Laufbahn der Übergang in ein Studium, eine Berufsausbildung usw. gelingen!

Landesinitiative NRW:

KAoA = Kein Abschluss ohne Anschluss





Schulsozialarbeit Oberstufe



Grundlagen der Beratung

1. Wertschätzung
 - Du bist willkommen und darfst sein wie Du bist
2. Freiwilligkeit
 - Du kommst aus eigener Entscheidung in die Beratung
3. Vertraulichkeit
 - Du kannst Dich darauf verlassen, dass die Informationen geschützt sind
4. Partizipation
 - Du wirst über Entscheidungen und Prozesse im Schulsystem informiert und einbezogen
5. Chancengleichheit
 - durch Information und Unterstützung bei Antragsstellung von sozialen Leistungen
6. Individuelle Förderung
 - durch Projekte und Mentoring Angebote



Mirko Kube
Schulsozialarbeit
Büro: Vincke -1/03
015757964014
m.kube@afg-do.de